

Alleosal®

Gebrauchsinformation

Pharmazeutischer Unternehmer
Dr. Assmann Veterinärspzialitäten GmbH
Kehler Str. 7 · 76437 Rastatt

Mitvertreiber und Hersteller
Biokanol Pharma GmbH
Kehler Str. 7 · 76437 Rastatt

WERAVET 20 Alleosal

Flüssige Verdünnung zur Injektion

für Zootiere, Hunde und Katzen, Kleintiere

Homöopathisches Arzneimittel für Tiere

Zusammensetzung

1 Ampulle à 2 ml (2 g) flüssige Verdünnung zur Injektion enthält:
Wirkstoffe:

Apis mellifica Dil. C6	200 mg
Arsenum iodatum Dil. C12	200 mg
Urtica (HAB 34) Dil. C6 (HAB, Vorschrift 2a)	200 mg

Sonstige Bestandteile:

Natriumchlorid, Wasser für Injektionszwecke

Anwendungsgebiete

Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation

Gegenanzeigen

Keine bekannt

Nebenwirkungen

Keine bekannt

Hinweis:

Bei der Behandlung mit homöopathischen Arzneimitteln kann es zur homöopathischen Erstreaktion kommen, was mit der zeitweisen Verschlimmerung von Symptomen einhergeht. Diese Erscheinung ist unbedenklich und bedeutet in der Regel keine Verschlimmerung des Krankheitsverlaufes.

Im Zweifelsfall ist der behandelnde Tierarzt zu konsultieren.

Falls Sie eine Nebenwirkung bei Ihrem Tier feststellen, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt ist, teilen Sie diese bitte Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

Zieltierarten

Zootier, Hund, Katze, Kleintiere

Dosierungsanleitung

Soweit nicht anders verordnet:

Zootiere	1 - 3 ml
Hunde und Katzen	1 - 2 ml
Kleintiere, die nicht der Lebensmittelgewinnung dienen, entsprechend der Körpergröße	1 - 2 ml

Art der Anwendung

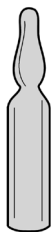
Zur s.c., i.m., i.v. Injektion

Dauer der Anwendung

An 2 - 3 Tagen jeweils eine Injektion. Wiederholung je nach Krankheitszustand. Die Anwendung sollte beendet werden, wenn die für das Arzneimittelbild relevanten Symptome nicht mehr auftreten. Befragen Sie gegebenenfalls hierzu Ihren Tierarzt.

Wartezeit

Entfällt.



Besondere Lagerungshinweise

Nicht über 25°C lagern.

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren!

Nach Anbruch sofort verbrauchen.

Angebrochene Ampullen sind zu verwerfen.

Das Arzneimittel nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden.

Besondere Warnhinweise

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Eine Injektion dieses Arzneimittels sollte nur von Tierärzten oder von Personen durchgeführt werden, die die jeweilige Injektionstechnik sicher beherrschen.

Die Anwendung des Arzneimittels sollte nicht ohne tierärztlichen Rat erfolgen und ersetzt nicht andere vom Tierarzt diesbezüglich verordnete Arzneimittel.

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte tierärztlicher Rat eingeholt werden.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Beseitigung von nicht verwendeten Arzneimitteln oder sonstige besondere Vorsichtsmaßnahmen, um Gefahren für die Umwelt zu vermeiden

Nicht aufgebrauchte Tierarzneimittel sind vorzugsweise bei Schadstoffsammelstellen abzugeben. Bei gemeinsamer Entsorgung mit dem Hausmüll ist sicherzustellen, dass kein missbräuchlicher Zugriff auf diese Abfälle erfolgen kann. Tierarzneimittel dürfen nicht mit dem Abwasser bzw. über die Kanalisation entsorgt werden.

Anwendung während der Trächtigkeit und Laktation

Zur Anwendungssicherheit von WERAVET 20 Alleosal während der Trächtigkeit und der Laktation liegen keine Untersuchungsergebnisse vor.

Wie alle Arzneimittel sollten auch homöopathische Arzneimittel während der Trächtigkeit und Laktation nur nach Rücksprache mit dem Tierarzt angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder Mitteln, soweit sie die Wirkung des Arzneimittels beeinflussen können

Keine bekannt

Stand der Information

September 2008

Weitere Angaben

Originalpackung mit 10 Ampullen, 40 Ampullen und 100 Ampullen mit 2 ml flüssiger Verdünnung zur Injektion.

Apothekenpflichtig

Reg.Nr.: 400444.00.00



Biokanol Pharma GmbH

Kehler Straße 7 · 76437 Rastatt

Tel.: 07222-78679-0 · Fax: 07222-78679-9

www.biokanol.de · info@biokanol.de